



Standardauflagen für das Autobahnen- und Schnellstraßennetz

Bei Transporten unter 3,01 m Breite, unter 4,21 m Fahrzeughöhe, müssen die Standardauflagen nicht im Bescheid angeführt werden.

**In den Bescheid ab:
einer Breite von 3,01 m
oder einer Höhe ab 4,21 m
oder ab einem Gesamtgewicht von 44,01 t**

Für das Befahren von Baustellen am A+S-Netz gilt

Das Befahren von Baustellen ist ab einer Transportbreite von 3,51 m mindestens 24h vor Transportbeginn unter Angabe der Durchfahrtszeit, Transportabmessung, Route und der SOTRA-Nummer bei den zuständigen Autobahnmeistereien per Fax oder E-Mail anzumelden.

Für Transporte ab einer Breite von 3,51m gilt:

Im genehmigten Fahrzeitraum kann die durchgängige Befahrbarkeit der angesuchten Fahrtroute über den gesamten Fahrzeitraum nicht gewährleistet werden. Für diese Transporte hat sich der Bescheidinhaber zeitgerecht vor jeder Fahrt über die Befahrbarkeit der Route zu informieren.

Informationen über aktuelle und geplante Baustellen/Einschränkungen sind auf der Homepage der ASFINAG unter <http://www.asfinag.at> einsehbar. Entsprechend der Standardauflagen der Transportbewilligung ist die Befahrbarkeit der Strecke vor Fahrtantritt durch den Transporteur/Bescheidinhaber und den Sotra-Begleiter sicherzustellen.

Für Auskunft betreffend die Strecken S1 von km 36,1 bis km 58,7, S2 von km 2,9 bis km 7,4 und A 5 von km 0,0 bis km 23,7 ist die ÜZ Eibesbrunn (Bonaventura) zu kontaktieren.

Ist für die Durchführung des Transports ein Abbau (und die Wiederherstellung) von Verkehrsleiteinrichtungen in den Bescheidaufgaben für eine Baustelle berücksichtigt, ist dieser unmittelbar vor bzw. nach der Befahrung des Sondertransportes vom Transportverantwortlichen zu veranlassen und bescheid gemäß durchzuführen.

Für das Befahren von Tunnel gilt

Das Befahren von Tunnel ist in Abhängigkeit der länderspezifischen Höhen- und Breitenbeschränkungen (siehe „**Verpflichtende Anmeldungen ASFINAG**“) mindestens 24h vor Fahrtantritt per Telefax oder E-Mail bei der regionalen

Verkehrsmanagementzentrale (VMZ) anzumelden. Das Eintreffen des Transportes ist rechtzeitig vor Ankunft bei der Höhenkontrolle entweder per Telefon oder über eine der nächsten Notrufsäulen bekannt zu geben. Eventuelle Vorgaben der VMZ sind einzuhalten.

Bei der Transportanmeldung sind folgende Daten bekanntzugeben: Fahrtstrecke und betroffene Tunnel; die SOTRA-Nummer (des Bescheids); die Transportabmessungen lt. Bescheid inkl. der amtlichen Kennzeichen und Länderkennungen der beteiligten Fahrzeuge; die Namen des Transporteurs und des Begleitunternehmens sowie eine telefonische Kontaktmöglichkeit. Sollten bereits angemeldete Transporte (nur wo Tunnelsperre erforderlich) nicht durchgeführt werden, so müssen diese rechtzeitig vor dem geplanten Fahrtantritt telefonisch abgemeldet werden.

Sämtliche mit dem Sondertransport in Verbindung stehende Tunnelschleusungen, Tunnelsperren sowie sämtliche sonstige zusätzliche Arbeiten und Aufwendungen bzw. Demontagen sind vom Begleitunternehmen (als Beauftragter des Bescheidinhabers bzw. des Transportunternehmens) zu bezahlen.

Wenn Demontagearbeiten notwendig sind, die nicht in den Bescheidaufgaben geregelt sind, sind diese gesondert bei der ASFINAG anzusuchen und freigeben zu lassen.

Bei Auslösung der Höhenkontrolle oder Beschädigung von Straßenausrüstungen ist sofort der Kontakt zur VMZ herzustellen und die weitere Vorgehensweise zu besprechen. Um ungewollte Auslösungen der Höhenkontrollen durch Planen und die damit verbundene Tunnelsperre zu vermeiden, haben die Lenker des Transports für eine ordnungsgemäße Verzerrung der Planen zu sorgen.

Kontaktnummern Verkehrsmanagementzentralen:

ASFINAG:

VMZ Ardning:

Tel: +4350108 26600 Fax: DW 26620 Email: VMZ.Ardning@asfinag.at

VMZ Kaisermühlen:

Tel: +4350108 21600 Fax: DW 21620 Email: VMZ.Kaisermuehlen@asfinag.at

VMZ Klagenfurt:

Tel: +4350108 38000 Fax: DW 38020 Email: VMZ.Klagenfurt@asfinag.at

VMZ Plabutsch:

Tel: +4350108 36000 Fax: DW 36020 Email: VMZ.Plabutsch@asfinag.at

VMZ Wels:

Tel: +4350108 35000 Fax: DW 35020 Email: VMZ.Wels@asfinag.at

VMZ Bruck/Mur:

Tel: +4350108 36800 Fax: DW 36815 Email: VMZ.Bruck@asfinag.at

VMZ St.Michael:

Tel: +4350108 25200 Fax: DW 25218 Email: VMZ.StMichael@asfinag.at

VMZ St.Jakob:

Tel: +4350108 38300 Fax: DW 38320 Email: VMZ.StJakob@asfinag.at

VMZ Hohenems:

Tel: +4350108 39600 Fax: DW 39620 Email: VMZ.Hohenems@asfinag.at
Nationale VMZ Inzersdorf/CvD:
Tel: +4350108 99667

Bonaventura (Zuständigkeitsbereich: S1 von km 36,1 bis km 58,7, S2 von km 2,9 bis km 7,4 und A 5 von km 0,0 bis km 23,7):

ÜZ Eibesbrunn: Tel: +2245 22637 22020 Email: uezeibesbrunn@y-trasse.at

Standardauflagen für das Autobahnen- und Schnellstraßennetz – Für Autokräne

Für das Befahren von Baustellen am A+S-Netz gilt

Informationen über aktuelle und geplante Baustellen/Einschränkungen sind auf der Homepage der ASFINAG unter <http://www.asfinag.at> einsehbar. Entsprechend der Standardauflagen der Transportbewilligung ist die Befahrbarkeit der Strecke vor Fahrtantritt durch den Transporteur/Bescheidinhaber und den Sotra-Begleiter sicherzustellen.

Für Auskunft betreffend die Strecken S1 von km 36,1 bis km 58,7, S2 von km 2,9 bis km 7,4 und A 5 von km 0,0 bis km 23,7 ist die ÜZ Eibesbrunn (Bonaventura) zu kontaktieren.

Ist für die Durchführung des Transports ein Abbau (und die Wiederherstellung) von Verkehrsleiteinrichtungen in den Bescheidaufgaben für eine Baustelle berücksichtigt, ist dieser unmittelbar vor bzw. nach der Befahrung des Sondertransportes vom Transportverantwortlichen zu veranlassen und bescheid gemäß durchzuführen.

Für das Befahren von Tunnel gilt

Das Befahren von Tunnel ist in Abhängigkeit der länderspezifischen Höhen- und Breitenbeschränkungen (siehe „**Verpflichtende Anmeldungen ASFINAG**“) mindestens 24h vor Fahrtantritt per Telefax oder E-Mail bei der regionalen Verkehrsmanagementzentrale (VMZ) anzumelden. Eventuelle Vorgaben der VMZ sind einzuhalten.

Bei Auslösung der Höhenkontrolle oder Beschädigung von Straßenausstattungen ist sofort der Kontakt zur VMZ herzustellen und die weitere Vorgehensweise zu besprechen.

Kontaktnummern Verkehrsmanagementzentralen:

ASFINAG:

VMZ Ardning:

Tel: +4350108 26600 Fax: DW 26620 Email: VMZ.Ardning@asfinag.at

VMZ Kaisermühlen:

Tel: +4350108 21600 Fax: DW 21620 Email: VMZ.Kaisermuehlen@asfinag.at

VMZ Klagenfurt:

Tel: +4350108 38000 Fax: DW 38020 Email: VMZ.Klagenfurt@asfinag.at

VMZ Plabutsch:

Tel: +4350108 36000 Fax: DW 36020 Email: VMZ.Plabutsch@asfinag.at

VMZ Wels:

Tel: +4350108 35000 Fax: DW 35020 Email: VMZ.Wels@asfinag.at

VMZ Bruck/Mur:

Tel: +4350108 36800 Fax: DW 36815 Email: VMZ.Bruck@asfinag.at

VMZ St.Michael:

Tel: +4350108 25200 Fax: DW 25218 Email: VMZ.StMichael@asfinag.at

VMZ St.Jakob:

Tel: +4350108 38300 Fax: DW 38320 Email: VMZ.StJakob@asfinag.at

VMZ Hohenems:

Tel: +4350108 39600 Fax: DW 39620 Email: VMZ.Hohenems@asfinag.at

Nationale VMZ Inzersdorf/CvD:

Tel: +4350108 99667

Bonaventura (Zuständigkeitsbereich: S1 von km 36,1 bis km 58,7, S2 von km 2,9 bis km 7,4 und A 5 von km 0,0 bis km 23,7):

ÜZ Eibesbrunn: Tel: +2245 22637 22020 Email: uezeibesbrunn@y-trasse.at

TRANSPORTBEGLEITUNG Bundesstraßen A und S				
	Stufe 1 Eigenbegleitung	Stufe 2 1 vereidigtes Straßen- aufsichtsorgan	Stufe 3 2 vereidigte Straßen- aufsichtsorgane	Stufe 4 3 vereidigte Straßen- aufsichtsorgane + Stufe 1
Breite	3,01-3,20 m	3,21-4,50 m	4,51-5,00 m	ab 5,01 m
Höhe	-----	ab 4,31 m	-----	-----
Länge	22,01-25,00 m	25,01-40,00 m	ab 40,01 m	-----
Gewicht	individuell, je nach Gewicht, Achslast und Vorgabe des Gutachtens der Straßenverwaltung (Brückensachverständigen)			ab 140,01 t

Diese Tabelle geht von einer voll ausgebauten Straße ohne Gegenverkehrsbereiche, Baustellen und Tunnel aus.

Sonstige Straßen				
Breite	3,01-3,20 m	3,21-4,00 m	4,01-4,50 m	ab 4,51 m
Höhe	-----	4,21-4,50 m	ab 4,51 m	
Länge	22,01-25,00 m	25,01-30,00 m	30,01-40,00 m	ab 40,01 m
Gewicht	individuell, je nach Gewicht, Achslast und Vorgabe des Gutachtens der Straßenverwaltung (Brückensachverständigen)			ab 140,01 t